

**Sowohl Politik als auch
Bildung sind das Herz
einer freien Gesellschaft.**

Simone de Beauvoir

Wir befinden uns in einer Ära des Wandels.

Der Fachbereich „Demokratie & Europa“ ist für Angebote der Politischen Bildung im Salzburger Bildungswerk zuständig. Gemeinsam erkunden wir die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit. Welche Veränderungen werden Europa prägen? Wie wirken sich gewaltsame Konflikte auf unser Zusammenleben aus? Welche innovativen Maßnahmen ergreifen wir im Kampf gegen den Klimawandel? Und wie können wir unser politisches Bewusstsein stärken, um eine lebendige und demokratische Gesellschaft zu gestalten?

Diese Fragen werden im Rahmen unserer Angebote behandelt. Ich bin mir sicher, dass Sie dabei wertvolle Erkenntnisse gewinnen können.

Wir wollen gemeinsam lernen, debattieren und gestalten. Eine aufregende Reise wartet auf uns – voller Erkenntnisse und Möglichkeiten für eine lebendige Gesellschaft.

Seien Sie dabei und lassen Sie uns den Weg in eine vielversprechende Zukunft angehen.

Mag. Brigitte Singer

Fachbereich *Demokratie & Europa*



Vortrag

Putins neue Weltordnung

Auswirkungen auf Europa

Der Krieg Russlands gegen die Ukraine hat die europäische Friedensordnung gehörig ins Wanken gebracht. Welches Konzept steckt hinter Präsident Putins weltpolitischem Agieren?

Die Vortragende beschäftigt sich darüber hinaus mit der Rolle, die die Ukraine in diesem Zusammenhang spielt, und welche Auswirkungen das russische Vorgehen auf Russlands Nachbarländer und letztlich auf Europa und die Welt hat bzw. haben kann.



Referentin

Dr. Doris Wydra

Politikwissenschaftlerin an der Universität Salzburg, Experte für EU-Russland-Beziehungen

Kontakt: doris.wydra@plus.ac.at

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 120,-

Online: via Zoom möglich



Vortrag

Europa im Nahostkonflikt

Zwischen Parteinahme und Friedenspolitik

Seit dem Terroranschlag der Hamas in Israel und dessen Gegenoffensive im Gaza-Streifen polarisiert einmal mehr der Nahostkonflikt die europäische Öffentlichkeit. Für Menschen und Politik stellt sich die Frage, welche Seite man unterstützen sollte und vor allem wie.

Auch die EU bemüht sich um einen nachhaltigen Frieden in ihrer Nachbarschaft, doch hat die Zwei-Staaten Lösung heute überhaupt noch eine Chance?

Die Referentin wird im Vortrag auch einen Überblick über die historische Entwicklung des Nahostkonflikts und die Hindernisse für eine Friedenslösung geben.



Referentin

Dr. Kathrin Bachleitner

Politikwissenschaftlerin an der Universität Salzburg mit Fokus auf Internationale Beziehungen, Krieg und Frieden, Europa und den Nahen Osten. Sie war früher für die GIZ (Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit) in Ramallah im Westjordanland tätig und hat dort mit der Palästinensischen Autonomiebehörde zusammengearbeitet.

Kontakt: kathrin.bachleitner@plus.ac.at

Dauer: 2 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 120,-



Vortrag

Gefährden Krisen unsere Demokratie?

Krisen und politische Konflikte

Seit einigen Jahren häufen sich in Europa die Krisen. Nach der Finanz-, der Flüchtlings- und der Coronakrise wird seit 2022 in der Ukraine Krieg geführt, was eine Teuerungskrise ausgelöst hat. Dazu kommt die schon länger währende, immer deutlicher spürbare Klimakrise. Krisen bringen nicht nur individuelles Leid und verunsichern Menschen, sie verursachen oder verschärfen auch gesellschaftliche und politische Konflikte.

Im Rahmen des Vortrags analysieren und diskutieren wir, welche Auswirkungen solche Krisen auf die Demokratie haben und wie Politik und Gesellschaft damit umgehen.



Referent

Dr. Franz Fallend

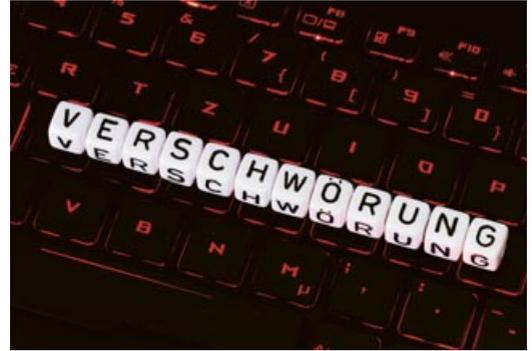
Politikwissenschaftler an der Universität Salzburg, Leiter des Arbeitskreises „Demokratie und Europa“

Kontakt: franz.fallend@plus.ac.at

Dauer: 2 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 120,-

Online: via Zoom möglich



Vortrag

Verschörungstheorien

Wie entstehen sie und wie wirken sie?

Verschörungstheorien beschäftigen seit jeher unsere Gesellschaft und erleben in den letzten Jahren einen Aufschwung. Besonders in Krisenzeiten bekommen sie Aufwind.

Der Vortragende wirft einen Blick hinter die Kulissen von Verschwörungstheorien und beleuchtet Entstehung und Wirkmechanismen. Es wird der Frage nachgegangen, warum sie so gefährlich sein können und wie wir ihnen begegnen können.

Referent

Nedžad Mocevic M.A.

FH Salzburg (Department Angewandte Sozialwissenschaften), Beratungsstelle Extremismus, Trainer für Interkulturalität und Diversität

Kontakt: nedzdad.mocevic@fh-salzburg.ac.at

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 128,-

Online: via Zoom möglich



Vortrag

Energiepolitik im Lichte neuer Herausforderungen

Klimakrise, Energiekrise, Versorgungssicherheit und die Preisentwicklungen am Energiemarkt: Die Energiepolitik in Österreich, ja in ganz Europa, ist mit multiplen Herausforderungen konfrontiert. Was und wie groß sind diese aktuellen Herausforderungen, welche Ursachen haben sie und was kann dagegen getan werden?

Diese Fragen sollen mit einem Blick auf die aktuellen energiepolitischen Strategien beantwortet werden.



Referent

Dr. Gerhard Löffler

Energieexperte, Referat für Energiewirtschaft und Energieberatung des Landes Salzburg

Kontakt: gerhard.loeffler@salzburg.gv.at

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: kostenlos

Kooperation: Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050



Vortrag

Demografischer Wandel in Salzburger Gemeinden

Wie entwickelt sich die Bevölkerung?

Der demografische Wandel ist offensichtlich: Die Bevölkerung wird älter, zieht vor allem in die Städte und wird „bunter“. Gleichzeitig gibt es punktuellen Zuzug von jungen Familien.

Wie lässt sich diese Entwicklung in den Salzburger Gemeinden beschreiben? Welche Prognosen gibt es? Und was bedeutet das für das Zusammenleben in den Gemeinden?



Referent

Dr. Armin Mühlböck

Senior Scientist am Fachbereich Politikwissenschaft der Universität Salzburg

Kontakt: armin.muehlboeck@plus.ac.at

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 120,-



Vortrag

Den Frauen ihre Rechte

Nicht mehr und auch nicht weniger

Das Gleichbehandlungsgesetz regelt ganz genau, wann eine Gleichbehandlung vorliegt und wann es nötig ist, diese herzustellen. Ob es nun eine ungleiche Bezahlung oder innerhalb des Arbeitsbereiches eine ungleiche Behandlung bei Vorrückungen, Sonderzahlungen, Bevorzugung bei Bewerbungsverfahren oder Ausschreibung ist, oder wenn es sich einfach um ungleiche Preise für Dienstleistungen handelt.

Referentin

Rechtsexpertin der AK Salzburg

Kontakt: kontakt@ak-salzburg.at

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: kostenlos

Kooperation: AK Salzburg, Frauenreferat



Vortrag

Kinderrechte im Verfassungsrang

UN-Kinderrechtskonvention in Österreich

Am 5. September 1992 trat die UN-Kinderrechtskonvention in Österreich in Kraft. Seit 16. Februar 2011 ist das Bundesverfassungsgesetz über die Rechte von Kindern in Kraft.

Was bedeuten Kinderrechte, welche gibt es und wie sieht die Umsetzung in Österreichs Gemeinden aus?

Referierende

Expertin bzw. Experte der kija Salzburg

(Kinder- und Jugendanwaltschaft)

Kontakt: kija@salzburg.gv.at

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 128,-

Online: via Zoom möglich



Exkursion

Die EU kennenlernen

Eine Studienfahrt nach Brüssel

Diskutieren Sie mit einer Abgeordneten oder einem Abgeordneten im Europäischen Parlament und/oder mit Mitarbeitenden in der Europäischen Kommission bzw. im Rat der Europäischen Union oder im Ausschuss der Regionen. Lernen Sie die Menschen kennen, die die Interessen Salzburgs bzw. Österreichs bei der EU vertreten – im Verbindungsbüro des Landes Salzburg zur EU oder in der Ständigen Vertretung Österreichs. Besuchen Sie auch das Haus der europäischen Geschichte. Und natürlich darf Sightseeing in der „EU-Hauptstadt“ nicht fehlen.



Planung und Leitung der Exkursion

Dr. Wolfgang Forthofer

in Zusammenarbeit mit dem Verbindungsbüro des Landes Salzburg zur EU

Kontakt: wolfgang.forthofer@sbw.salzburg.at
bzw. 0664-3946938

Dauer: 3 bis 4 Tage, je nach Reiseart

Kosten: Die Finanzierung ist mit dem Exkursionsleiter abzuklären.

Sonstiges: Angebot für Gemeindebürger:innen, die Mindestteilnahmezahl liegt bei 20 Personen. Die Planung sollte mindestens 6 Monate vor der Exkursion beginnen.



Workshop

Argumentationshilfe gegen Stammtischparolen

Vorurteilen und Fake News begegnen

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen hat es in sich – wir lernen hier praktisch, Meinungsmache zu begegnen.

Problematisch würden Stammtische dann, wenn in ihnen Stereotype, Klischees und Vorurteile transportiert und auf Kosten anderer Aggressionen geschürt werden. Dabei werden Stammtischparolen längst nicht mehr auf Stammtische beschränkt, sondern sind ebenso im öffentlichen Raum, öffentlichen Verkehrsmitteln oder auch in Internetforen zu finden. Hass im Netz ist eine der unerfreulichen Ausprägungen davon.



Referent

Hans Peter Grass

Erwachsenenbildner, Geschäftsführer
Friedensbüro Salzburg

Kontakt: grass@friedensbüro.at

Dauer: 4 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: € 300,-



Workshop

Zivilcourage

Hinsehen – Aufstehen – Handeln!

Kennen Sie diese oder eine ähnliche Szene: Sie werden Zeuge oder Zeugin einer eskalierenden Situation in der Öffentlichkeit – ein Kind wird geschlagen, jemand stürzt, ein Bettler wird beschimpft usw. Sie kommen nach Hause und den ganzen Tag über beschäftigt Sie diese Szene ...

In diesem Workshop werden die Teilnehmenden – im geschützten Rahmen – an das heikle Thema „Sich einzumischen“ herangeführt. Neben theoretischen Grundkenntnissen wird mit theatralen Mitteln vermittelt, wie man diese in der Realität anwenden kann. Wie schütze ich mich am besten? Was kann ich zur Deeskalation beitragen?

Weiters werden Theorien und Übungen zur Deeskalation von Konflikten vermittelt.

Referierende

Barbara Wick

Sozialarbeiterin, Mediatorin,
Deeskalationstrainerin

Markus Hopf

Lebens- und Sozialberater, Mediator,
Supervisor, Deeskalationstrainer

Kontakt: wick@friedensbüro.at

Dauer: 3 Stunden

Kosten für örtliches Bildungswerk: auf Anfrage

Kooperation: Friedensbüro Salzburg

